

Informationen zu „sing4CH“ am 21.Oktober 17 um 12:00 Uhr

- Diese Aktion ist eine einmalige, in sich abgeschlossene Initiative, ohne lange, aufwendige Planung. Sie soll mit Eurer Hilfe ein „Selbstläufer“ werden.
- Es ist nicht nur eine „coole“, nette Idee, sondern ich hörte und sah während einer Gebetszeit, wie Tausende von Menschen allein, in kleinen und größeren Gruppen zur selben Zeit unsere Hymne sangen. Sie waren überall im ganzen Land verteilt.: auf öffentlichen Plätzen, in Fußgängerzonen, Einkaufszentren, Kaufhäusern, Krankenhäusern, Altersheimen, Restaurants, Bahnhöfen, auf Bergen, Hügeln und anderen Orten. Ich hörte die Hymne sogar im Radio. Es ist quasi ein gemeinsamer Aufbruch zum singenden Beten und Segnen.
- Nach dem Singen möchten wir das Gebet von Niklaus von der Flüe beten! Damit wäre der gemeinsame Teil, den wir alle zur selben Zeit machen, beendet.
- Das ist der eine Teil der Aktion: Gott möchte seine Gemeinde zum Aufbruch motivieren. Das bedeutet aufzustehen und herauszutreten. Gesehen und gehört zu werden. Es braucht Mut zu diesem Aufbruch. Aber er ist notwendig und im Grunde eine Weiterführung des Nationalen Gebetstages vom 1.August in Aarau und auch der Märsche des Lebens für Israel-Bewegung, die ebenfalls Aufbruch signalisieren, genauso wie der Marsch fürs Läbe.
- Der zweite Aspekt ist unser Aufbruch hin zu den Menschen, also die Licht- und Salzfunktion wahrzunehmen. Deshalb die Thesen auf der Rückseite des Blattes. Das Blatt soll nach dem Singen der Hymne und dem Gebet an so viele Menschen wie möglich verteilt werden. Es empfiehlt sich, das besser nach dem Singen zu tun, um die Menschen nicht durchs Lesen der Thesen vom Zuhören abzulenken. Die Thesen, basierend auf dem Wort Gottes, sind im Grunde nichts anderes als das Evangelium in Kurzform. Wir sind den Menschen um uns herum eine Begegnung mit Jesus Christus schuldig! Jeder ist frei, das auf seine Weise zu machen; wie es ihm entspricht (Blatt nur abgeben, mit Leuten darüber reden oder/und beten, an Haustüren klingeln, in Briefkästen). Erkundigt Euch besser, ob die Abgabe der Blätter auf öffentlichem Grund eine Bewilligung braucht.
- Warum der 21.Oktober um 12:00 Uhr? Jesus braucht kein spezielles Jubiläumsdatum dafür. Dieser Tag wird zu einem besonderen Datum, weil wir tun, was ER uns sagt. Aber: Wir sind im Jubiläumsjahr von Luthers Thesenanschlag vor 500 Jahren am 31.Oktober 1517. Und wir feiern den 600. Geburtstag von Niklaus von der Flüe.
Es ist ein Samstag, die Läden sind noch offen. Es ist Ende der Ferienzeit. Wir kommen keinem Feiertag, keiner christlichen Konferenz oder Veranstaltung in die Quere. Um 12:00 Uhr, weil es eine markante Zeit ist, nicht zu früh oder zu spät, und weil samstags nicht alle um diese Zeit zu Mittag essen.
- Wir möchten diese Initiative so bekannt wie möglich machen. Das heißt, wir (und Ihr) nutzen alle erdenklichen zur Verfügung stehenden Kommunikationskanäle und Plattformen wie Adresskarteien, Webseiten, soziale Netzwerke sowie Zeitungen, Radio und TV. Wir laden Euch ganz herzlich ein, Multiplikatoren zu werden und nach Euren Möglichkeiten Teil davon zu sein. Das gilt auch für das Drucken oder Kopieren des Blattes (Thesen/Hymne). Jeder von Euch soll so viele Kopien machen, wie er weitergeben möchte.
- Wir beten und glauben, dass sich die Verbreitung dieser Initiative nach dem Schneeballprinzip zu einer Lawine entwickeln wird, so dass einerseits Dank und Anbetung zu Gottes Thron aufsteigen, andererseits Mut, Liebe, Leidenschaft und Eifer freigesetzt werden und Menschen neu Jesus Christus nachfolgen.
- Ein ganz wichtiges Element ist also Eure Eigeninitiative. Jeder ist eingeladen, selbst „Hand an zu legen“ und die Initiative zu ergreifen. Wir ermutigen Euch, kreativ zu sein, wo Ihr singt, mit wem und wie Ihr die Blätter verteilt. Fragt doch z.B. bei Lokalzeitungen und Radiosendern nach, ob sie evtl. darauf hinweisen oder die Hymne sogar um dieselbe Zeit spielen würden.
- Wir richten eine einfache Website ein: www.sing4CH.jimdo.com Dort findet Ihr alle wichtigen Infos, könnt die Blätter herunterladen und Euch nach Wunsch registrieren, damit andere Sänger der Region

sich Euch anschliessen können. Dort wird natürlich auch viel Platz für Zeugnisse von Euch sein. Die müsstet Ihr im „Gästebuch“ eintragen – zur gegenseitigen Ermutigung.

- Ein ganz herzliches **Danke** für Euer Engagement, Euren Mut und Eifer. Ihr tut das nicht für uns oder irgendeinen anderen Dienst, sondern für Jesus Christus, Sein Königreich und die Menschen in der Schweiz.

Das Team der Abraham Dienste